

Nönnchen aktuell

SV der Züchter der Dt.
Nönnchentaube von 1908

13.09.2022

Ausgabe 117, Jahrgang `52

Sommertagung 2022

So liebe Züchter der deutschen Nönnchen: Nun schreiben wir schon das Ende vom Zuchtjahr 2022 und was wird es uns bringen. Können wir unter normalen Umständen unsere Schauen und Treffen abhalten oder hat uns Corona und die Vogelgrippe weiter im Griff. Bleibt zu hoffen, dass die Normalität in jeglicher Hinsicht wieder in unser Züchterleben Einzug hält. Das wünschen wir uns alle.



Eine herrliche Sommertagung in bei Gerhard Kramer durften wir erleben. Eine harmonische verlaufende Jahreshauptversammlung rundete diese Veranstaltung zu einer gelungenen Sache. Wer nicht teilnehmen konnte, hat 2023 die Gelegenheit, dies nachzuholen, denn Fam. Kramer hat erneut eingeladen.

Bis dahin eine hoffentlich planmäßige Ausstellungssaison 2022 ohne große Einschränkungen.

Beiträge

...

[Grußworte vom 1. VS](#)

[Sommertagung 2022](#)

[Protokoll JHV2022](#)

[Termine](#)

[Meldepapiere HSS](#)

SV Journal

Mitteilungsblatt des SV der
Züchter der Dt. Nönnchentaube,
gegr. 1908

Das „**Journal**“ erscheint 2x
jährlich.

Der Bezugspreis ist im Mitglieds-
Beitrag enthalten. Die Redaktion ist
für zugesandte Manuskripte, Fotos oder
Zeichnungen dankbar, behält
sich aber eine redaktionelle
Bearbeitung vor.

Impressum:

Redaktion: Dr. Markus Eberhard,
Dorfstr. 30a
18059 Huckstorf
Tel.: 0 38 20 7 -76 88 58
eberhard_m@web.de

Herausgeber:

SV der SV der Züchter der
Dt. Nönnchentaube v. 1908
1. VS Olaf Meseberg
Am Mühlenberg 30,
39291 Lostau
Tel.: 039222 3006

1. Kassierer

Werner Winkelmann, Am Schaf buckel 8
64853 Otzberg/Lengfeld
Tel.: 06 16 2-96 28 61
Fax: 06 16 2-72 50 4

Konto:

Sparkasse Dieburg
unter " SV Nönnchen,
IBAN: DE67 5085 2651 0025 1901 90
BIC: HELADEF1DIE

Internet:

www.sv-deutsche-noennchen.de

Inhaltsverzeichnis

• • •

Grußworte vom 1. VS	3
Sommertagung 2022.....	5
Protokoll JHV 2022.....	8
Termine.....	11
Mitgliederbereich.....	13

Liebe Nönnchenfreunde,

die Zuchtsaison neigt sich dem Ende und ich hoffe, dass alle mit der Nachzucht in Quantität und Qualität zufrieden sind.

Jetzt gilt es zu sortieren und sich von Tieren zu trennen, welche nicht den Anforderungen entsprechen. Bei manch einem Jungtier muss man noch die Mauser abwarten, bevor eine Entscheidung getroffen werden kann.

Ein frühzeitiges Aussortieren ist auch deshalb wichtig, um eventuellen Überbesatz und den damit verbundenen Stress für die Tauben entgegenzuwirken, was natürlich das Wohlbefinden und die Gesundheit positiv beeinflusst.

Ohnehin sind gerade der August und September mit der Mauserzeit und den damit verbundenen herumfliegenden Federn für Mensch und Tier schon belastend.

Aber jeder hat sicherlich sein eigenes Rezept mit solchen Situationen in der Taubenzucht umzugehen.

Die Sommertagung liegt nun auch schon wieder ein paar Monate hinter uns.

Es war ein sehr schönes Wochenende bei Gerhard und Birgit Kramer in Sachsen.

Ein angenehmes Hotel, gutes Wetter und ein interessantes Rahmenprogramm kam bei allen Teilnehmern sehr gut an.

Für die Männer waren sicherlich die Züchterbesuche von besonderem Interesse.

Es hat uns aber auch gezeigt, dass es für viele Mitglieder aus verschiedenen Gründen immer schwieriger wird an diesen Treffen teilzunehmen.

Die Coronasituation mit ausgefallenen Schauen, sowie gestiegene Preise für Futter, Tierärzte und Ausstellungen haben diesen Trend natürlich noch weiter negativ beeinflusst.

Dieses Problem wird uns mit Sicherheit künftig weiter begleiten und man muss sich schon Gedanken machen, wie es künftig mit dem Sonderverein weitergeht!?

Wenn wir irgendwann Probleme haben die Vorstandsposten zu besetzen, dann?

Auch wüsste ich z.Z. nicht, mit welchem SV perspektivisch ein Zusammenschluss sinnvoll wäre?

Nun schauen wir aber erstmals nach vorn und freuen uns auf die kommende Ausstellungssaison, in der Hoffnung, dass sie stattfindet.

Wir haben mit unserer Hauptsonderschau in Aschersleben einen, für unseren SV, traditionellen Veranstaltungsort gewählt, an dem wir schon viele schöne Schauen, mit in der Spitze über 400 Nönnchen, durchgeführt haben.

Wie zur JHV beschlossen, werden wir diese Schau zum Gedenken an Klaus Nielitz als dessen Gedächtnisschau durchführen.

Nönnchen aktuell

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung mit einer Tierzahl von über 150 Nönnchen.

Liebe Nönnchenfreunde, nehmt nochmals alle eure Kräfte zusammen und beteiligt euch an dieser Hauptsonderschau!!

Wer weiß wie oft wir noch in diesem Rahmen, so ganz unter uns, zusammenkommen!?

Ich denke, trotz Corona werden wir gute Aussichten haben, dass diese Schau stattfindet.

Aschersleben war in der Vergangenheit immer eine Reise wert und wir finden optimale Bedingungen vor. Anreise freitags, Richten Samstagvormittag, moderates Standgeld und Sonntagmittag Abreise, optimal.

Künftige HSS werden wir sicherlich nur noch Großschauen anschließen können.

Bis dahin wünsche ich uns allen Gesundheit und dass wir möglichst gut durch diese von Krieg, irren Preissteigerungen und Corona geprägten Zeiten kommen werden, mit der Hoffnung, dass mal wieder etwas Normalität einkehren sollte.

,

Nönnchenzüchter erlebten wieder ein tolles Wochenende bei der „Sommertagung“ in Crimitschau

Schon im Mai fand die diesjährige Sommertagung des SV der Züchter der Deutschen Nönnchentaube statt. Vom 13. – 15. Mai 2022 hatten Birgit und Gerhard Kramer nach Chrimitschau, bei Zwickau, in Sachsen eingeladen. Untergebracht waren alle Teilnehmer in der gemütlichen und familiengeführten Pension „Regenbogenhof“ im Ortsteil Rudelswalde. Wie immer traf man sich nach individueller Anreise am Freitagabend zu einem gemütlichen Abendessen wo dann auch Zuchtfreund Kramer alle Gäste begrüßte und über das geplante Rahmenprogramm der Tagung informierte.



Bei herrlichem Frühsommerwetter ging es am Samstagmorgen zum Deutschen Landwirtschaftsmuseum ins Schloß Blankenhain. Dort konnten wir an einer einzigartigen Führung durch die Ausstellung, mit beeindruckenden



Einblicken in ländliche Lebens- und Arbeitswelten, teilnehmen. Nach dem Mittagessen standen noch zwei Züchterbesuche auf dem Programm während die Züchterfrauen einen gemütlichen Spaziergang, mit Einkehr in einem Cafe, unternahmen. Am späten Nachmittag trafen sich alle wieder bei der Zuchtanlage von Gerhard Kramer wo die Nönnchenzüchter weiter fachsimpeln konnten. Das wurde natürlich auch am Abend im „Regenbogenhof“ beim Abendessen bis spät in die Nacht fortgeführt.

Im Tagungsraum des Regenbogenhofes fand am Sonntagmorgen die Jahreshauptversammlung statt. Wie schon bei der letztjährigen Versammlung hatte der 1. Vorsitzende Olaf Meseberg nicht viel zu berichten. Da auch 2021 alle großen Schauen der Pandemie zum Opfer fielen. Auch die im Januar 2022 geplante HSS in Meyenburg wurde kurzfristig abgesagt. Bei den Wahlen stellten sich Olaf Meseberg (1. Vorsitzender), Andreas Arnold (1. Schriftführer) sowie Kassier Werner Winkelmann wieder zur Wahl und wurden einstimmig gewählt. Die diesjährige HSS findet vom 11. – 13.11.2022 in

Nönnchen aktuell

Aschersleben statt. Meseberg hofft dort mit einer starken Teilnahme von ca. 180 Nönnchen. Also auf nach Aschersleben.

Am Ende der JHV bedankte sich der 1. Vorsitzende bei Birgit und Gerhard Kramer für die Durchführung der diesjährigen Sommertagung. Die auch vom 2. – 4. Juni 2023 wieder in Chrimitschau stattfinden wird.

Andreas Arnold, Schriftführer





Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 15. Mai 2022 im Regenbogenhof in Rudelswalde

Beginn: 10.00 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Olaf Meseberg konnte 10 Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen. Entschuldigt hatten sich die Zuchtfreunde Scheff, Eberhard, Seydack, Jungnickel, Vollstädt, Richard Gebert, Michael Gebert und Gerd Weyrauch.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Vorsitzender Meseberg verlas nochmals die Tagesordnung. Dazu gab es keine Einwände.

3. Totenehrung

Der Vorsitzende erinnerte nochmals in einem kurzen Nachruf an die Verstorbenen Klaus Nielitz und Heinz Oelerich.

4. Neuaufnahmen/Abgänge

Im Jahr 2021 gab es folgende Abgänge: Niels Hansen, Ralf Schmid, Danielo Westphal, Klaus Nielitz und Bernwald Mikus

Somit hat der SV im Jahr 2021 einen Mitgliederstand von 42 Mitgliedern.

5. Jahresberichte

a) des ersten Vorsitzenden

Bei seinem Rechenschaftsbericht konnte sich der 1. Vorsitzende Olaf Meseberg zum abgelaufenen Jahr 2021 nahtlos an das Gesagte und Geschriebene zum Vorjahr 2020 anschließen. Mit einer Ausnahme: Es fand eine Sommertagung im Herbst mit Jahreshauptversammlung statt.

Das Frühjahr und der Sommer letzten Jahres waren weiterhin von Corona geprägt sodass wieder vieles abgesagt bzw. verschoben werden musste. Aber wenigsten konnte ein Treffen der SV Mitglieder Anfang Oktober durchgeführt werden. Meseberg bedankte sich bei Markus Eberhardt für die Organisation und für ein schönes Wochenende in Lübeck. Die dort geplante HSS in Leipzig, wo schon 120 Nönnchen gemeldet waren, musste abgesagt werden. Wie auch die kurzfristig geplante HSS in Meyenburg Ende Januar 2022. Auch hier waren 90 Nönnchen gemeldet.

Nun soll die HSS 2022 in Aschersleben stattfinden. Dort, wo schon viele schöne Schauen stattfanden. Der 1. Vorsitzende rechnet mit einem Meldeergebnis von ca. 180 Nönnchen.

Leider schrumpft über die letzten Jahre der Mitgliederstand des SV erheblich. Nur noch 40 Nönnchenfreunde sind in der Mitgliederliste registriert. 2021 musste der SV von Klaus Nielitz und Heinz Oelerich Abschied nehmen. Zwei langgedienten Mitgliedern die in verschiedensten Vorstandsämtern aktiv waren.

Aus diesen Gründen sollte man sich ernsthaft und zeitnah Gedanken machen, wohin die Fahrt des Sondervereins Deutscher Nönnchen zukünftig geht. Dieser Realität sollte man sich nicht verschließen und intensiv nach einem geeigneten Partnerverein suchen.

Abschließen bedankte sich Olaf Meseberg bei Gerhard Kramer und seiner Birgit für die Bereitschaft zur Ausführung der Sommertagung im Namen aller Anwesenden recht herzlich. „Es hat uns prima gefallen und wir kommen gerne wieder.“

b) des Kassierers

Kassier Werner Winkelmann verlas seinen Kassenbericht vom Jahr 2021 und erläuterte die Positionen für Einnahmen und Ausgaben. Eine ausführliche Übersicht aller Positionen liegt diesem Protokoll bei.

c) des Zuchtwartes

Wie auch 2020 fanden 2021 keine Schauen statt und so hatte Zuchtwart Reinhard Sperling nicht viel zu berichten. Auch konnten keine Zuchtpreise verliehen werden. Seine ganze Hoffnung liegt nun auf die diesjährige HSS in Aschersleben. Wie auch der 1. Vorsitzender hofft Sperling auf ein gutes Meldeergebnis.

6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Die Kasse wurde von Jürgen Philipp und Frank Straube geprüft. Jürgen Philipp, der die Entlastung vornahm, attestierte dem Kassier eine einwandfreie und übersichtliche Kassenführung und empfahl der Versammlung den Kassier Werner Winkelmann zu entlasten. Weiter wurde auch die Entlastung des gesamten Vorstandes beantragt. Beides wurde von den anwesenden Mitgliedern erteilt.

7. Wahlen

Folgende Ämter standen zur Wahl:

- a) 1. Vorsitzender (Olaf Meseberg)
- b) 1. Schriftführer (Andreas Arnold)
- c) Kassier (Werner Winkelmann)

Alle wurden einstimmig wiedergewählt.

8. Geplante Sonderschauen und Einsatz der Preis-/Sonderrichter 2022/23

11. – 13. November 2022

HSS in Aschersleben. Preisrichter Lutz Witte, Hans-Werner Springer und Olaf Meseberg

03. – 05. Dezember 2022

Sonderschau bei der Nationalen in Leipzig. PR Markus Eberhard

2023

VDT-Schau in Leipzig. Preisrichter Freddy Rosenthal, Markus Eberhardt

9. Sommertagung 2023

Die nächste Sommertagung wird vom 2. – 4. Juni 2023 bei Zuchtfreund Gerhard Kramer in Rudelswalde stattfinden.

10. Kostenvoranschlag

entfällt

11. Beitragsfestsetzung

Beitrag bleibt unverändert bei 25,00 Euro im Jahr.

12. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

13. Verschiedenes

Diskutiert wurde noch wie sich der Verein in Zukunft aufstellen soll. Bei immer weniger Mitgliedern sollte sich der SV zeitnah Gedanken über einen Partnerverein machen. Der 1. Vorsitzender Olaf Meseberg machte den Vorschlag sich evtl. dem Sonderverein der Altstämmer, Berliner Kurzen, Reinaugen, Weißköpfe und Farbenköpfe anzuschließen. Die HSS in Aschersleben wird als „Klaus-Nielitz-Gedächtnisschau“ durchgeführt. Andreas Arnold erstellt einen neuen Banner sowie neue Flyer.

Ende der Versammlung: 12.00 Uhr

Andreas Arnold

Schriftführer

VDT Vorstand neu besetzt

Nach langer Inaktivität durch interne „Probleme“ gelähmt fand am 02. Juli endlich die lang erwartete Jahreshauptversammlung des VDT im thüringischen Pfiffelbach. 125 Mitgliedsvereine nahmen mit ihren Vorsitzenden bzw. Vertretern des Vereines an der Versammlung teil, für eine externe JHV, welche nicht im Rahmen einer VDT-Schau stattfindet, ein sehr gutes Ergebnis. Zudem waren aus einigen Vereinen mehrere Mitglieder anwesend. Dies beweist, dass die Verbundenheit der Mitgliedsvereine mit dem VDT nach wie vor sehr groß ist und die einzelnen Vereine die Zukunft des VDT aktiv mitgestalten wollen.

Trotz teils hitzigen Einwänden und Diskussionen, vorwiegend die Tagesordnung betreffend, hatte die Versammlung einen weitestgehend normalen Verlauf. Die Aufarbeitung des Vergangenen ist und bleibt schwierig, aus der Versammlung kam daher der Wunsch hiermit abzuschließen und nun zukunftsorientiert zu denken. Mit der Wahl eines neuen Vorstandes wurden hierfür die Weichen gelegt und die Handlungsfähigkeit des VDT wieder hergestellt.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen

1. Vorsitzender: Götz Ziaja

2. Vorsitzender: Mathias Hoffmann

1. Schriftführer: Steffen Kraus

1. Kassierer: Reik Möller

2. Schriftführer: Dr. Martin Linde

2. Kassierer: Michael Hüter

Beisitzer: Holger Kaps

Obmann Zuchtausschuss: Jürgen Weichold

Termine

HSS in Aschersleben zusammen Sonderschau SV Thüringer Farbentauben Gr. Sachsen-Anhalt

11. – 13.11.2022

Einsetzen am: 01.12.2022

Bewertung am: 02.12.2022

104. Nationale Bundessiegerschau in Leipzig

02. – 04. 12. 2022

Einsetzen am: 01.12.2022

Bewertung am: 02.12.2022

141. Dt. Junggeflügelschau und 73. Deutsche Rassetaubenschau in Hannover

16. – 18. 12. 2022

Einsetzen am: 14.12.2022

Bewertung am: 15.12.2022

Redaktionsschluss

Ausgabe September: 15. August

Ausgabe März: 15. Februar

Einladung zur Jungtierbesprechung Nord

Werte Zuchtfreunde,

nachdem wir uns im letzten Jahr in Lauenburg bei R. Gebert getroffen hatten, möchte ich alle interessierten Nönnchenfreunde wieder zur Jungtierbesprechung „Nord“ nach Münsterdorf zu Horst Meinert einladen.

Veranstaltungstermin ist der 3. Oktober, ab 14 Uhr in 25587 Münsterdorf, Querstr. 8.

Natürlich wird, wie in der Vergangenheit gewohnt, für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Alle Teilnehmer werden gebeten, sich bis zum 15. September kurz telefonisch unter 04821 – 85898 anzumelde.

Ich hoffe, wir können wieder an die schönen JTB der letzten Jahre anknüpfen!

Mitgliederbereich

Änderungen Mitgliederstand

Zugang: -

Abgänge durch Austritt:

Verstorben:

Aktueller Mitgliederstand zum 15.03.2022: **40**

Geburtstagsjubiläen bis 31.12.2022

zum 75-zigsten: Peter Gebert aus Talheim

zum 70-zigsten: Eberhard Podiwin aus Frohnau

Herzlichen Glückwunsch !

Werte Zuchtfreunde,

auf eBay und auch auf anderen Internetseiten lassen sich immer wieder interessante Bilder, Figuren oder Bücher zum Thema Rassetauben finden. Offensichtlich werden diese Dinge nicht mehr benötigt und oft ist es heutzutage sehr schwierig, diese Artikel zu verkaufen.

Da wir in der Familie generell Taubenbücher sammeln und ich sowieso an allem, was mit Deutschen Nönnchen zu tun hat, großes Interesse habe, würde ich mich freuen, wenn ihr euch an mich wendet (0176 8336 1118 oder michi.gebert@gmx.net), solltet ihr euren Bestand verkleinern oder auflösen wollen. Marktaktuelle/realistische Preise sind selbstverständlich und ich nehme auch gerne Gesamtbestände ab.

Mit den besten Züchtergrüßen,

Michael Gebert

Anbei die aktuelle Mitgliederliste mit der Bitte um Überprüfung der Daten und eventuell Übersendung einer Email-Adresse, danke.



Einladung **Werte Zuchtfreunde**



Wir möchten hiermit die Züchter für die
Hauptsonderschau der Deutschen Nönnchentauben und der Sonderschau
SV Thüringer Farbentauben Gr. Sachsen-Anhalt

nach Aschersleben vom

11.11.-13.11.2022 einladen.

nachfolgende Termine sind zu beachten:

Meldeschluss :	Mittwoch	02.11.2022	
Einlieferung :	Freitag	11.11.2022	ab 14 ⁰⁰ Uhr
Bewertung :	Samstag	12.11.2022	ab 6 ⁰⁰ Uhr
Geöffnet :	Samstag	12.11.2022	15 ⁰⁰ - 18 ⁰⁰ Uhr
	Sonntag	13.11.2022	09 ⁰⁰ - 12 ⁰⁰ Uhr
Auslieferung :	Sonntag	13.11.2022	ab 12 ⁰⁰ Uhr

Meldebogen senden Sie bitte an: **Herbert Schneider**
Zollberg 31
06449 Aschersleben

Rückfragen per e-Mail an: gzv-schneider@web.de oder Tel.: 015159161724 (WhatsApp-Nr.)

Meldebogen kann auch über eMail oder WhatsApp zugeschickt werden, der B-Bogen und die Ringkarte werden dann per Mail zurück geschickt.

Für die auszustellenden und zum Verkauf kommenden Tiere muss der Impfnachweis vor dem einsetzen bei der Ausstellungsleitung vorgelegt werden. Es ist eine gesonderte Verkaufsklasse vorgesehen.

(je Käfig 2,00€ mit max. 2 Tiere). Gesonderte Meldung dem A-Bogen beilegen oder darauf schreiben.

Mit der Unterschrift auf dem Meldebogen, erklärt der Aussteller, daß seine persönlichen Daten und Bilder von der Ausstellung im Katalog und Internet veröffentlicht werden dürfen und das er die geltenden Hygiene-Vorschriften einhält (derzeitige Coronabestimmungen).

Außer den Ehrenpreisen (8,00 €) und den Zuschlagspreisen (4,00 €) werden noch gestiftete Preise (GE vom Veranstalter) und Sonderevereinspreise vergeben.

Das Standgeld beträgt :	Einzeltier	6,50 €
	Katalog	3,00 €
	Unkostenbeitrag	6,00 € (mit Eintritt)

Standgeld kann nur bei Einlieferung bezahlt werden

Zimmerbestellungen für die Übernachtungen sind von uns vorgebucht und kann dann von den Züchtern dem Meldebogen beigelegt werden. Es entstehen keine Mehrkosten.

Herbert Schneider
(Ausstellungsleiter)

Ich bestelle hiermit Übernachtung für Zfr.im Ascania-Hotel, ASL

Freitag	11.11.2022 Personen	Einbett- / Zweibettzimmer
Samstag	12.11.2022 Personen	Einbett- / Zweibettzimmer

Übernachungskosten : Einbettzimmer 70,00 € Zweibettzimmer 95,00€. m. Frühst.

Unterschrift

Hauptsonderschau SV Deutsche Nönnchen und Sonderschau SV Thüringer Farbentauben Gr. Sachsen-Anhalt

Ausstellernummer:

Meldeschluss:
Mi 2.11.2022

Aschersleben am 11.-13.11.2022

Ausgetragen von: GZV Aschersleben Tel.:

eMail:

Herbert Schnelder, Zoolberg 31, 06449 Aschersleben

Betr.-Nr.:

Herr / Frau

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Faltmarken

Unter Anerkennung der AAB des BDRG und den Sonderbestimmungen der Ausstellungsleitung melde ich nachfolgende Tiere an.
Erst Ausstellungsordnung durchlesen! Gemeldet werden 1.0 jung, 1.0 alt, dann 0.1 jung und 0.1 alt. Bitte keine Zeilen freilassen!

Lfd.- Nr.	Abtlg.	1.0 jung	1.0 alt	0.1 jung	0.1 alt	Anerkannte Rasse (deutlich schreiben) Ob Hühner oder Zwerghühner immer angeben	Farbe und Zeichnung	eigene Zucht X	Ver- kaufs- preis
1									
2									
3									
4									
5									
6									
7									
8									
9									
10									
11									
12									
13									
14									
15									
16									
17									
18									
19									
20									

Standgeld für Tiere, je	6,50 € / 6,50 € *) €
Unkosten (Portoanteil, usw.)	6,00 € / 6,00 € *)	6,00 €
Katalog	3,00 € / 3,00 € *)	3,00 €
Spende €
E-Z-Stiftungen für €
Gesamtkosten €

Senioren: ☐ Jugend: ☐

Jugendobmann

Eingezahlt
am

☐ in Bar bei der AL

.....
Unterschrift des Ausstellers

*) nichtzutreffendes bitte streichen
Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.
Für diesen Meldebogen ist kein Durchschlag erforderlich.